

ENDODONTIE

Optimale Wurzelkanalaufbereitung: eine oder mehrere Sitzungen?

| Reicht bereits eine einmalige Sitzung aus oder sorgt vor allem die auf mehrere Zahnarztbesuche verteilte Behandlung für bessere Ergebnisse bei der Wurzelkanalaufbereitung im Standardfall? Eine neue Studie aus Italien wägt ab. |

Bei einer anhaltenden Pulpitis oder einem avitalen Zahn ist die Wurzelkanalbehandlung heute das Mittel der Wahl. Eine solche Prozedur gilt als erfolgreich, wenn keine Symptome wie z. B. Schmerzen mehr auftreten und wenn die röntgenologische Untersuchung unauffällig ist. Dabei sind der präoperative Zustand des Zahns sowie das verwendete endodontische Verfahren wegweisend für den Erfolg der Behandlung.

Die Literaturstudie umfasste 25 relevante Studien mit insgesamt 3.780 Probanden. Tatsächlich konnte zwischen den Ergebnissen einer einmaligen Sitzung oder einer mehrstufigen Behandlung des Wurzelkanals im Rahmen von röntgenologischen Auswertungen kein Unterschied ausgemacht werden. Eine Studie beleuchtete die Wahrscheinlichkeit einer Extraktion nach Wurzelbehandlung – auch hier konnte in Bezug auf eine vorangegangene einmalige oder mehrfache Sitzung/en kein Unterschied festgestellt werden.

Die meisten kurzfristigen oder andauernden Komplikationen wie Schmerzen, Schwellungen, Fistelbildung oder Zahnextraktionen lagen bei beiden Herangehensweisen im Großen und Ganzen gleichauf – wobei Patienten nach einer einzigen Sitzung häufiger über Schmerzen in der ersten Woche nach dem Eingriff klagten und Schmerzmittel einnahmen.

Auch wenn die Studien mitunter recht unterschiedlich in ihrem Evidenzgrad waren, halten die Forscher fest, dass im Rahmen dieses Vergleichs weder das eine noch das andere Herangehen als geeigneter gilt.

PRAXISHINWEIS | Möglicherweise würde man der einmaligen Sitzung zur Wurzelkanalbehandlung den Vorzug geben, weil sie in Bezug auf die benötigte Zeit und den Komfort für Patient und Zahnarzt vorteilhafter scheint. Das gilt auch, wenn dann die Wahrscheinlichkeit größer ist, dass postoperativ kurzfristig Schmerzen auftreten und ggf. Schmerzmittel eingenommen werden müssen.

▾ QUELLEN

- Manfredi M e al. Single versus multiple visits for endodontic treatment of permanent teeth. Cochrane Database of Systematic Reviews 2016; online am 1. Dezember 2016 sowie eine erweiterte Version aus dem Editorial Base Blog der Cochrane Oral Health vom 2. Dezember 2016.

Mehr Schmerzen
und mehr Schmerz-
mittel nach einzelner
Sitzung

IHR PLUS IM NETZ
Literatur online!

